



Universität
Zürich ^{UZH}

Weiterbildung



LL.M. International Tax Law

Curriculum 2025/2026

Rechtswissenschaftliche Fakultät der
Universität Zürich

Eine berufsbegleitende Weiterbildung für erfahrene Steuerfachleute

etabliert – fundiert – praxisorientiert

Thema

Mehr denn je bestimmt das internationale Steuerrecht die tägliche Arbeit von Steuerfachleuten in der Verwaltung, in der Justiz, in den Unternehmen und in der Beratung. Die Rechtswissenschaftliche Fakultät der Universität Zürich bietet mit dem Studiengang LL.M. International Tax Law ein qualitativ hochstehendes Weiterbildungsprogramm an, das wissenschaftliche Erkenntnisse und Praxiserfahrung in idealer Form kombiniert. Der Weiterbildungsstudiengang LL.M. International Tax Law hat zum Ziel, Steuerfachleuten eine wissenschaftlich fundierte, aber auch praxisorientierte Auseinandersetzung mit dem internationalen Steuerrecht der Schweiz und wichtiger ausländischer Staaten, einschliesslich des Steuerrechts der EU, zu ermöglichen. Der Studiengang richtet sich an fortgeschrittene Steuerrechtlerinnen und Steuerrechtler, die ihr in der Praxis erworbenes Fachwissen vertiefen und ausbauen wollen und auch an grundsätzlichen Fragestellungen zum internationalen Steuerrecht interessiert sind.

Kernpunkte

- Dauer: 3 Semester (Januar 2025 – August 2026)
- Berufsbegleitende Präsenztage Donnerstag/Freitag und Samstag (in der Regel 14-täglich)
- Unterrichtsformen: Referate, Fallstudien und Workshops
- Klassengrösse: max. 25 Personen
- Unterrichtssprache: Deutsch und Englisch
- Abschluss: LL.M. UZH in International Tax Law
- Kosten CHF 34 800.-
- Anmeldeschluss: 31. August 2024
- Weiter Informationen: llmtax@ius.uzh.ch, www.llmtax.uzh.ch

Prof. Dr. René Matteotti, Präsident der Studienkommission

«Der Studiengang LL.M. International Tax Law baut auf dem Wissen des dipl. Steuerexperten-Lehrgangs auf. Er vermittelt eine exzellente Weiterbildung im internationalen Steuerrecht und die Möglichkeit zum Wissens- und Erfahrungsaustausch im kleinen Kreis von Teilnehmenden. Die in- und ausländischen Dozierenden gehören zu den ausgewiesenen Expertinnen und Experten ihres Fachgebiets. Der Aufbau des LL.M. führt Sie strukturiert an die komplexen Fragestellungen des internationalen Steuerrechts heran und ermöglicht durch die interaktiven Unterrichtsformen eine intensive Auseinandersetzung mit der Thematik.»

Das Wichtigste

Zulassungsvoraussetzungen

Die Teilnahme am Programm setzt einen universitären juristischen oder ökonomischen Abschluss auf Master-/Lizentiatsstufe oder vergleichbare Qualifikationen sowie mehrere Jahre Berufserfahrung im Steuerrecht voraus.

Anzahl Teilnehmende

Um eine hochwertige Weiterbildung und einen intensiven Austausch unter den Teilnehmenden gewährleisten zu können, ist die Anzahl der Teilnehmenden pro Modul auf 25 begrenzt.

Trägerschaft / Studiengangleitung / Dozierende

Die Rechtswissenschaftliche Fakultät der Universität Zürich hat die Trägerschaft des Weiterbildungsstudiengangs inne und übt gleichzeitig die Aufsicht über den Studiengang aus. Die Studiengangleitung ist verantwortlich für die operationelle Führung des Studiengangs.

Die in- und ausländischen Dozierenden setzen sich aus Universitätsdozierenden und hochqualifizierten Expertinnen und Experten aus allen Bereichen der Praxis zusammen.

Abschluss

Nach erfolgreichem Abschluss wird von der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich der Titel «LL.M. UZH in International Tax Law» verliehen (60 ECTS Credits).

Daten / Ort

Der Studiengang beginnt im Januar 2025 und endet mit der Abgabe der Diplomarbeit im August 2026. Blockveranstaltungen von je 3 Tagen in der Schweiz und im Ausland ergänzen das Lehrangebot. Die Lehrveranstaltungen finden vorwiegend im Zentrum für Weiterbildung der UZH (www.zwb.uzh.ch) statt.

Kosten

Das Studiengeld beträgt CHF 34 800.-. Darin sind mit Ausnahme der nicht während des Studiengangs abgegebenen Lehrmittel sämtliche Gebühren eingeschlossen. Spesen der Teilnehmenden für Übernachtungen, Reisen und Verpflegung sind nicht berücksichtigt.

Anmeldung

Anmeldeschluss ist der 31. August 2024. Anmeldeformulare können auf unserer Website www.llmtax.uzh.ch heruntergeladen oder angefordert werden.

Weitere Informationen / Kontakt

Universität Zürich
LL.M. International Tax Law
Kurssekretariat Jutta Blydes
Rämistr. 74/43, 8001 Zürich
Tel.: +41 (0)44 634 31 11
E-Mail: llmtax@ius.uzh.ch
Website: www.llmtax.uzh.ch



Programmaufbau

Der Weiterbildungsstudiengang ist insgesamt 18 Module aufgeteilt, die sich in Pflichtmodule und Wahlpflichtmodule gliedern. Die Teilnehmenden müssen alle Pflichtmodule belegen und Wahlpflichtmodule im Umfang von mindestens 12 ECTS Credits wählen.

Gesamthaft stehen Wahlpflichtmodule im Umfang von 18 ECTS Credits zur Auswahl. Die Kursdaten sind einsehbar unter www.llmtax.uzh.ch. Organisatorisch bedingte Änderungen des Curriculums und der Module bleiben vorbehalten. Weitere Informationen unter: www.llmtax.uzh.ch

1. Semester	2. Semester	3. Semester
Modul 1 (4 ECTS) Grundlagen des internationalen Steuerrechts	Modul 6 Taxation in Foreign Jurisdictions – Part II (USA, IND, BRA)	Modul 13 (3 ECTS) Internationale Betriebsstättenbesteuerung
Modul 2 (2 ECTS) Internationale Steuerpolitik, internationaler Steuerwettbewerb, WTO Recht	Modul 7 (3 ECTS) Transfer Pricing	Modul 14 (2 ECTS) Internationale Rechts- und Amtshilfe
Modul 3 (2 ECTS) Tax Avoidance and Counteracting Measures	Modul 8 (3 ECTS) Konzernsteuerrecht	Modul 15 (2 ECTS) Personengesellschaften im internationalen Verhältnis
Modul 4 (3 ECTS) Unternehmenssteuerrecht Schweiz	Modul 9 (3 ECTS) Besteuerung internationaler Arbeitnehmenden inkl. Sozialversicherungsrecht	Modul 16 (2 ECTS) Mehrwertsteuer (internationale Bezüge)
Modul 5 (4 ECTS) European Tax Law, incl. study visit to Luxembourg/Brussels	Modul 10 (2 ECTS) Kunst, Sport und Verwaltungsratsmandate	Modul 17 (3 ECTS) Mergers & Acquisitions
Modul 6 (9 ECTS Teil I & II) Taxation in Foreign Jurisdictions – Part I (DEU, GBR, NLD)	Modul 11 (2 ECTS) Tax Planning for Individuals	Modul 18 (3 ECTS) Corporate International Tax Planning
	Modul 12 (2 ECTS) Tax Accounting	
	Referat und Diplomarbeit	

Pflichtmodule (36 ECTS)

Wahlpflichtmodule (mindestens 12 ECTS)

Methodik

Die Unterrichtsformen umfassen Referate, Übungen und Workshops. Verlangt wird eine aktive Mitwirkung der Teilnehmenden, die ihre Erfahrungen in die Gruppe einbringen und selber mindestens ein Referat zu einem praktisch relevanten Thema halten, das sie zusammen mit der Studiengangleitung und den Dozierenden festlegen.

ECTS Credits

Der Studiengang wird nach dem europäischen Kreditpunktesystem (European Credit Transfer System, ECTS) durchgeführt. Ein ECTS Credit entspricht einer Arbeitsleistung von 30 Stunden, die sich aus der Lehrveranstaltung sowie ihrer Vor- und Nachbereitung zusammensetzt. Für bestandene Leistungsnachweise werden Kreditpunkte erteilt, und zwar für bestandene Module, ein Referat sowie die angenommene Abschlussarbeit. Insgesamt sind wie folgt 60 ECTS Credits zu erwerben:

- Präsenzmodule 48 ECTS Credits
- Referat 2 ECTS Credits
- Diplomarbeit 10 ECTS Credits

Prüfungen

Die Studierenden haben für jedes Modul einen Leistungsnachweis in Form einer Prüfung oder einer schriftlichen Arbeit zu erbringen. Die Leistungsnachweise werden benotet. Eine Dispensation von den Prüfungen ist nicht möglich.

Diplomarbeit

Die Diplomarbeit wird durch Dozierende betreut und benotet. Das Thema wird mit der Studiengangleitung und der betreuenden Dozentin oder dem betreuenden Dozenten abgesprochen. Der Umfang der Arbeit hat 40 bis 45 Seiten zu betragen, was einem Arbeitsaufwand von ca. 250 bis 300 Stunden entspricht. Die Erstellung und Abgabe der Diplomarbeit ist ab Ende des 1. Semesters während des ganzen Studiengangs möglich. Letztmöglicher Abgabetermin ist der 15. August 2026.



Dr. Philip Robinson, Studiengangleiter

«Unsere Studiengänge wurden entworfen, um berufstätigen Steuerfachleuten eine qualitativ hochstehende Weiterbildung im internationalen Steuerrecht zu bieten. Der modulare Aufbau sowie die Wahlmöglichkeiten zwischen dem LL.M. Studiengang, einem der CAS Studiengänge oder einer Teilnahme als Hörer/in für einzelne Module bieten ein hohes Mass an Flexibilität. Damit können die Teilnehmenden ihre Weiterbildung gemäss ihren persönlichen Interessen und nach den spezifischen Bedürfnissen ihres Berufsalltags individuell gestalten.»

Studienreise Luxemburg und Brüssel

Der LL.M. Studiengang führt eine Studienreise nach Luxemburg und Brüssel zu den Institutionen der Europäischen Union durch. Ziele dieser Reise sind die Vermittlung von Fachwissen hinsichtlich der neuesten steuerrechtlichen Entwicklungen und Projekte der Europäischen Union sowie das Kennenlernen der Institutionen vor Ort.

Die Teilnehmenden erhalten Einblick in die Rolle und Tätigkeiten folgender Institutionen, die im Rahmen der Studienreise besucht werden:

- Europäischer Gerichtshof (EuGH) in Luxemburg
- Europäisches Parlament in Brüssel
- Europäische Kommission in Brüssel
- Schweizer Mission in Brüssel



Helga Emmenegger, Alumni, LL.M. 2019/20, Head Group Tax Avaloq, Zürich

«Der Weiterbildungslehrgang LL.M. International Tax Law deckt ein sehr breites Spektrum des internationalen Steuerrechts ab, beginnend bei den Grundlagen weiter über die aktuellen Entwicklungen bis hin zu ausgewählten Fragestellungen. Die Studierenden werden dabei von hochkarätigen Dozierenden aus der Lehre, Beratung und Wirtschaft begleitet, wobei neben der wissenschaftlichen Auseinandersetzung jeweils auch ein hoher Bezug zur täglichen internationalen Steuerpraxis hergestellt wird. Durch den guten Mix der Studierenden aus den verschiedensten Bereichen entsteht ein wertvoller und vielfältiger Wissens- und Meinungsaustausch in- und ausserhalb des Lehrgangs. Eine sehr wertvolle Weiterbildung angesichts der dynamischen Entwicklung des internationalen Steuerrechts für Steuerfachleute wie auch für bereits diplomierte Steuerexpertinnen und Steuerexperten.»

CAS, Hörerinnen/Hörer, Alumni

CAS

Um den individuellen Bedürfnissen von berufstätigen Steuerfachleuten an einer hochstehenden universitären Weiterbildung im internationalen Steuerrecht zu entsprechen, bietet die Universität Zürich einen CAS-Studiengang im internationalen Steuerrecht an. Der CAS-Studiengang entspricht umfangmässig etwa einem Drittel des LL.M. Studiengangs. Den Absolventinnen und Absolventen wird der Titel CAS UZH in International Tax Law verliehen. Die Teilnehmenden können zwischen den Schwerpunkten Individual Taxation oder Corporate Taxation wählen. Die im Rahmen eines CAS International Tax Law erzielten ECTS Credits können auf einen Folgelehrgang LL.M. International Tax Law angerechnet werden.

Hörerinnen/Hörer

Gerne geben wir interessierten Steuerfachleuten die Möglichkeit, gezielt einzelne Module des Weiterbildungslehrgangs LL.M. International Tax Law als Hörerinnen/Hörer zu

besuchen. Die Anzahl der pro Modul zugelassenen Hörerinnen und Hörer ist begrenzt. Falls Sie sich entscheiden sollten, den nachfolgenden Lehrgang LL.M. International Tax Law oder CAS International Tax Law als Teilnehmerin oder Teilnehmer zu besuchen, kann der Modulbesuch als Hörerin oder Hörer anteilig angerechnet werden, sofern die jeweilige Prüfung des Moduls abgelegt und bestanden wurde.

Alumni

Wir führen eine Alumni-Organisation, der alle Absolventinnen und Absolventen der LL.M. und CAS International Tax Lehrgänge beitreten können. Mit den regelmässigen Treffen der Alumni ist ein fortdauernder enger Kontakt und fachlicher Austausch unter den Ehemaligen gewährleistet wie auch die Möglichkeit eröffnet, neue, interessante Kontakte zu knüpfen.



Stefan Wigger, Alumni LL.M. 2019/2020, Partner Balmer-Etienne AG, Luzern

«Der LL.M. Studiengang ist eine hervorragende Ergänzung zu bereits absolvierten Studiengängen im Steuerbereich. Der Lehrgang vermittelt theoretisches Wissen, vorgetragen durch hochkarätige national und international bekannte Dozentinnen und Dozenten. Die Kombination zwischen der Vermittlung von Fachwissen, der Besprechung praxisrelevanter Fallbeispiele und dem Einblick in die Entwicklungen im internationalen Steuerrecht macht diesen Lehrgang zu einem einzigartigen Erlebnis. Der Studiengang bietet zudem eine gute Möglichkeit, das eigene Netzwerk zu erweitern und das erworbene Wissen in der Praxis einzusetzen. Ein Muss für alle, die sich kompetent im internationalen Steuerrecht bewegen wollen.»

Weiterbildung an der Universität – wo Forschung und Wissenschaft die berufliche Praxis prägen.

Die Universität Zürich verfügt über ein breites Weiterbildungsangebot, das neben berufsbegleitenden Studiengängen auch ein- und mehrtägige Kurse beinhaltet. Die Studiengänge (MAS, DAS und CAS) richten sich in der Regel an Personen mit einem Hochschulabschluss und Praxiserfahrung. In Ausnahmefällen können auch Personen mit gleichwertiger Qualifikation sowie mit spezifischer Praxiserfahrung zugelassen werden. Fachspezifische Kursangebote richten sich an ausgewählte Berufsgruppen, Kurse zu allgemeinen Themen stehen allen Interessierten offen.

Weiterbildung an der Universität ist nicht nur Wissensvermittlung, sondern auch Wissensaustausch. Anhand von lebensnahen Beispielen und Übungen finden neue Techniken, Modelle und Praktiken den Weg in den beruflichen Alltag der Programmteilnehmerinnen und -teilnehmer. Als herausragende Bildungs- und Forschungsinstitution bürgt die Universität Zürich mit ihrem Namen für die Qualität und das hohe Niveau der Weiterbildungsangebote.

Universität Zürich
Weiterbildung
Hirschengraben 84
8001 Zürich
+41 44 634 29 67
wbinfo@wb.uzh.ch
www.weiterbildung.uzh.ch